



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhelmsdorf, Zirndorf



**Ehrenring und
„Altlandrat“ für
Matthias Dießl**

Seite 4

Foto: Landratsamt Fürth

HALLO SEELE:
Mentale Gesundheit im Fokus – Seite 7

ZUKUNFT DER PFLEGE:
Pflegekonferenz im Landkreis – Seite 8

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie für Sie sorgenfrei und zum Bestpreis!

Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&Z Immoservice
Ihre Immobilien Profis im Landkreis Fürth

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

Exzellente Serviceleistungen
30 Jahre Erfahrung
ImmobilienScout24

Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

fmf FamilienBüro
Kindertagesbetreuung

Mit Herz und Leidenschaft Kleinkinder betreuen.

Werden Sie qualifizierte Kindertagespflegeperson. Erfahren Sie mehr in unserem **kostenfreien Infokurs am 19.09.2024 oder 21.11.2024 in Stein.**

Jetzt anmelden: Tel. 0911-255 229-0 oder per E-Mail an info@fmf-familienbuero.de

fmf-FamilienBüro gGmbH
Bahnhofstraße 1, 90547 Stein

Qualifizierte Kindertagesbetreuung
www.fmf-familienbuero.de



Schöwitz

**Malerbetrieb u. Dachdeckerei
Gerüstbau & Verleih
Fassaden u. Altbaurenovierungen**

90441 Nürnberg Industriestraße 34
www.malerbetrieb-schoewitz.de
schoewitz@gerhardburzer.de
Telefon 0911/49 39 76

NATURSTEINE für Ihren Garten

Bodenbeläge, Palisaden, Stelen – Pflastersteine und Rasenkanten – Mauersteine und Verblender – Kiese, Splitte und Findlinge – Gabionen – Garten-Accessoires – Keramikplatten

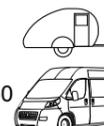
Viele Sonderposten
www.gartensteine.de

Gabler
NATURSTEINE

Gabler GmbH
In der Alting 8, 90596 Schwanstetten-Schwand
Telefon (09170) 22 50, info@gartensteine.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de



Elektro-Service Jordan

**Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile**

Mühlalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de



Greuther Teeladen

Special SUMMER SALE

vom 01.08. bis 31.08.2024
20% 50% 80%

FÜRTH Südstadt-CENTER
Schwabacher Str. 265
www.greuther-teeladen.de

HACKER Büromöbel

Drehstuhl für Home-Office + Büro



AKTIONSPREIS 299 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroemoebel.de
www.hacker-bueroemoebel.de

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern



**Rollrasen
Teichbau**

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

EGERER

Verlege- & Schleiservice
für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de
Tel/Fax: 09103/43 23 714
Mobil: 0174/31 24 163
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

FÜR ENGAGEMENT & PROJEKTE: „Ausgezeichnet“ im Landkreis Fürth

Liebe Leserinnen und Leser,

für seine Verdienste um den Landkreis Fürth hat Matthias Diebl den Goldenen Ehrenring erhalten. Ein historischer Moment, denn der Ring wurde zuletzt 1994 verliehen. Außerdem wurde Matthias Diebl zum Altlandrat ernannt.

Tolle Leistungen haben auch Schülerinnen und Schüler aus Langenzenn gezeigt, die bei der CO₂-Challenge einen Sieg holten. Und ganz viele Menschen im Landkreis haben sich bei der Aktion „Generationen bewegen“ ins Zeug gelegt und etwas für die Gesundheit getan.

Außerdem berichten wir über 13 Jahre Wohnraumberatung und ein neues Weideprojekt in Wilhermsdorf.

Viel Spaß beim Lesen und schöne Sommerferien,

Ihr Landkreismagazin



Foto: Roland Beck



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, David Obwald, pixabay, Andrea Eisenmenger, Dietmar Stöckl

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2024, Auflage 56.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 26.08.2024
Anzeigen-Annahmeschluss: 26.08.2024



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!

INHALT

- 4 Goldener Ehrenring
- 6 Ausstellung Schwangerschaft
- 7 Mentale Gesundheit
- 8 Zukunft der Pflege
Kostenloser Kurs für Betreuer
- 9 Rückblick Generationen bewegen
Wohnraumberater
- 11 CO₂ Schul-Challenge
Landkreispreisträger 2024
- 12 Linie 121
- 14 Benefiztag in Puschendorf
- 15 Umweltpakt Bayern
- 16 Aktionswoche „Draußensein“
Beweidung in Dippoldsberg
- 17 Gartenpfleger-Ausbildung
- 18 Genussvolle Heimat-Tour
Tag des offenen Denkmals
- 19 Wasser – Quelle des Lebens
- 21

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



HISTORISCHE KREISTAGSSITZUNG: Goldener Ehrenring verliehen



Fotos: Landratsamt Fürth | Andrea Eisenmenger | Roland Beck



Goldschmiedemeisterin Andrea Eisenmenger

Die besondere Kreistagsitzung fand im Gemeindehaus in Seukendorf statt

Es war eine historische Kreistagsitzung im Gemeindehaus von Seukendorf. Der einzige Tagesordnungspunkt lautete „Ernennung von Matthias Dießl zum Altlandrat des Landkreises Fürth“. Doch was selbst Matthias Dießl nicht wusste und bis zur letzten Minute geheim gehalten wurde: Der 49-Jährige erhielt für seine Verdienste auch den Goldenen Ehrenring – die höchste Auszeichnung des Landkreises Fürth.

Ganz besondere Auszeichnung

Seit 1994 wurde diese Auszeichnung nicht mehr vergeben. Neben Dießl gibt es nur noch einen lebenden Träger des Goldenen Ehrenrings, Zirndorfs Altbürgermeister Virgilio Röschlein. Insgesamt wurde der Ring bislang nur fünf Mal verliehen: Matthias Dießl, der von 2008 bis Ende 2023 Landrat war, ist somit der sechste, der mit dem Ring aus 18-karätigem Gold ausgezeichnet wird. Seine ausgezeichneten Vorgänger waren:

- Heinrich Löffler, Cadolzburg: Verleihung 1980
- Hans Tauber, Obermichelbach: Verleihung 1986

Matthias Dießl wird Altlandrat und mit dem Goldenen Ehrenring des Landkreises ausgezeichnet. Gerade einmal fünf Personen haben den Ring vor ihm bekommen.

- Virgilio Röschlein, Zirndorf: Verleihung 1987
- Dr. Dietrich Sommerschuh, Großhabersdorf: Verleihung 1993
- Albert Popp, Zirndorf: Verleihung 1994

Handwerk aus der Region

Andrea Eisenmenger, Goldschmiedemeisterin aus Langenzenn, berichtet von der Herausforderung und Freude, den Ehrenring des Landkreises Fürth fertigen zu dürfen. „Als ich von der Möglichkeit erfuhr, den Ehrenring des Landkreises Fürth zu fertigen, stellte ich mich mit großer Freude der Herausforderung und bewarb mich sofort mit mehreren Entwürfen“, sagt sie.

Die Auswahl fiel schließlich auf einen modernen Bandring in Weißgold. In den 6,5-Millimeter breiten Ring wurde auf die Außenseite das Wappen des Landkreises graviert. Nach der Lasergravur erhielt der Ring durch die abschließende Handgravur seinen individuellen Charakter. Mit einem matten Oberflächenfinish entstand eine moderne Interpretation des klassischen Siegelrings.

Überraschung und Anerkennung

Matthias Dießl, seit Januar Bayerischer Sparkassenpräsident, ist nur selten sprachlos. In Seukendorf war er es zumindest kurz: „Ich bin einfach nur baff, damit habe ich nicht gerechnet“, sagte er sichtlich bewegt. Zur gleichzeitigen Ernennung als Altlandrat waren neben den Kreisräten auch viele Bürgermeister, Altbürgermeister, Landtagsabgeordnete und weitere Wegbegleiter gekommen.

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung vom 5. Februar 2024 beschlossen, Matthias Dießl für seine herausragenden Verdienste um den Landkreis zu würdigen und zum Altlandrat zu ernennen.

Landrat Bernd Obst erinnerte an einige große Projekte in Dießls Amtszeit. Im Jahr 2008 wurde Matthias Dießl als Nachfolger von Dr. Gabriele Pauli zum Landrat des Landkreises Fürth gewählt. „Man kann wohl mit Fug und Recht sagen, dass in allen 14 Gemeinden heute mehrere sichtbare Zeichen der weitsichtigen Politik von Matthias Dießl zu sehen sind“, betonte Bernd Obst.

Starker Wirtschaftsstandort

Unter seiner Führung wurde der Landkreis schuldenfrei und konnte sich als starker Wirtschaftsstandort etablieren. „Matthias Dießl setzte sich stets für das Wohl der Gemeinschaft ein und förderte die Lebensqualität in unserer Region“, so Bernd Obst weiter. Der Slogan „Leistungsfähig. Lebensfroh.“ sei in seiner Amtszeit nicht nur eine schöne Idee einer Werbeagentur geblieben, sondern sei zum Lebensgefühl in den 14 Gemeinden geworden.

Das Thema Bildung sei ihm immer ein ganz besonderes Anliegen gewesen. „Unter seiner Führung wurde die neue Realschule in Langenzenn gebaut, das vierte Gymnasium in Cadolzburg angestoßen und umfassende energetische Sanierungen an den Landkreisschulen durchgeführt. Außerdem erhielten die Schulen eine moderne, digitale Ausstattung“, sagte Bernd Obst.

Der Landrat schloss seine Rede mit den Worten: „Lassen Sie uns Matthias Dießl für seine Verdienste danken und ihm alles Gute für seine zukünftigen Aufgaben wünschen.“

Verbunden mit Heimatlandkreis

Matthias Dießl bedankte sich für die hohe Auszeichnung. „Ich empfinde diese Ehrung auch als Auftrag, meine Verbundenheit zu unserem Heimatlandkreis Fürth mit Leidenschaft fortzuführen und freue mich auf noch viele Begegnungen mit Ihnen und Euch allen“, so der frisch gebackene Altlandrat. ■

INTERAKTIVE AUSSTELLUNG IM LANDRATSAMT ZIRNDORF: Schwanger? Null Promille!



www.schwanger-null-promille.de
Die interaktive Ausstellung „Schwanger? Null Promille“ wurde von der Schwangerenberatung des Landratsamtes Fürth organisiert und informiert zum Thema. Persönliche Beiträge von werdenden Müttern und zukünftigen Vätern, Themen wie Alkoholverzicht und gesunde Lebensführung in der Schwangerschaft, sind auf einem TV-Screen zu sehen, ein Tablet informiert zu weiteren Themen.



Termin: 9. bis 18. September 2024
Ort: Foyer des Landratsamtes in Zirndorf, Im Pinderpark 2 (zu den normalen Öffnungszeiten)

KONTAKT

Wir unterstützen gerne:
Landratsamt Fürth
Schwangerschaftsberatung
Telefon: 0911 9773-1866
E-Mail: schwangerenberatung@lra-fue.bayern.de

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft ist laut aktueller Forschung die häufigste Ursache für angeborene Behinderungen. Jährlich werden in Deutschland zwischen 3.000 und 10.000 Kinder mit alkoholbedingten Schäden geboren.

Die Kampagne „Schwanger? Null Promille!“ vom Bayerischen Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung soll Alkoholverzicht während der Schwangerschaft zur gesellschaftlichen Selbstverständlichkeit machen. Herzstück der Kampagne ist die Internetseite

Anzeigen

DER DACHS BACHER

Wählen Sie aus über **1200** verschiedenen Aluminium-Profilen!
z.B. H004LU-TL7HO

al-spezi.de **NEU Solarprofil**

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietershofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Ihr privater Loungebereich!

DIE SPEZIAL-MARKISE

Modern und unglaublich flexibel! Novatop Q.bus® von Nova Hüppe. Exklusiv & live zu sehen in unserer Ausstellung.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

„HALLO SEELE“: Mentale Gesundheit im Fokus



16. Oktober bis 19. November 2024

Veranstaltungen rund um den Tag der seelischen Gesundheit

Seele aus dem Takt – gesund bleiben in stürmischen Zeiten
Carina Rabe / Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth)
■ Mittwoch, 16. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Stadteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand, Saal im Erdgeschoss, Friedrich-Ebert-Straße 51, Fürth

Krisen nach Geburt – psychisch stabil bleiben mit Kind
Julia Perl (Schwangerenberatung Landratsamt Fürth)
■ Dienstag, 22. Oktober 2024, 17:00 Uhr
Gemeindehaus der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche, Kronacher Straße 27, Fürth
■ Mittwoch, 6. November 2024, 17:00 Uhr
Sozial- und Familienzentrum, Goethestraße 1, Stein

Was tun, wenn's brennt? – Einblicke in die Bewältigung von Stress und Krisen
Thomas Storch / Brigitte Weber (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth)
■ Dienstag, 22. Oktober 2024, 18:00 Uhr
Bürgerhaus Langenzenn, Friedrich-Ebert-Straße 7, Langenzenn
■ Donnerstag, 24. Oktober 2024, 18:00 Uhr
Alte Post, Rathaus 6, Oberasbach
■ Dienstag, 29. Oktober 2024, 17:30 Uhr
Haffnergartenscheune, Haffnergartenstraße 2-4, Cadolzburg

Psychose-Erleben – Schizophrenie als herausfordernde Lebensphase
Andreas Schaal (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth) / Jens Wiemann (EX-IN-Genesungsbegleiter)
■ Mittwoch, 23. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Burgstallstraße 6, Obermichelbach

November im Kopf – Einsichten in die Innenwelten der Depression
Carina Rabe / Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth)
■ Montag, 28. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Bürgersaal, Hauptstraße 44a, Wilhermsdorf
■ Mittwoch, 30. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Mittelschule Roßtal, Wilhelm-Löhe-Straße 17, Roßtal

Zwischen Hilflosigkeit, Wut und Frust – die Situation der Angehörigen von Menschen mit Suchterkrankungen
Jasmin Muhr / Anna Putz (Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas Fürth)
■ Montag, 4. November 2024, 17:30 Uhr
Quartiersbüro Spiegelfabrik, Lange Straße 53, Fürth (Teilnahmezahl begrenzt auf 30 Personen)

Blick zurück im Zorn – Verbitterung erkennen, verstehen und begegnen
Carina Rabe / Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth)
■ Montag, 4. November 2024, 18:30 Uhr
Pfarrzentrum St. Heinrich, Großer Saal, Sonnenstraße 21, Fürth (Stadteilnetzwerk Südstadt)

Schöne neue Medienwelt? Mediales Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen
Arbeitskreis Medien
Anmeldung ab 16. September 2024 über connectlive.de
■ Dienstag, 19. November 2024, 18:00-20:30 Uhr
Jugendkulturhaus OTTO, Theresienstraße 9, Fürth

Anmeldung erwünscht, spontaner Besuch auch möglich.

Kontakt: Tansu Shaw, Landratsamt Fürth,
Telefon 0911 9773-1867
gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de

In Kooperation mit den lokalen Quartiersprojekten.

Die Übersetzung in Gebärdensprache ist möglich (bei Bedarf bitte drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn anmelden).



Depressionen, Suchterkrankungen und Angststörungen zählen zu den häufigsten Volkskrankheiten überhaupt. Anlässlich des Tages zur seelischen Gesundheit am 10. Oktober finden auch in diesem Jahr regionale Wochen zum Thema seelische Gesundheit in Stadt und Landkreis Fürth statt.

Laut der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. leidet jeder dritte Mensch im Laufe seines Lebens an einer psychischen Erkrankung. Manche Menschen behalten trotz stürmischer Zeiten ihre Lebensfreude, andere nehmen seelischen Schaden. Es gibt zum Glück viele Möglichkeiten, Lebensbelastungen zu bewältigen oder bereits im Vorfeld widerstandsfähiger zu werden.

Themenwochen „Hallo Seele“
Genau darum soll es bei den Themenwochen mit dem Titel „Hallo Seele“ gehen. Der Sozialpsychiatrische Dienst, die Suchtberatungsstelle der Caritas und der Fachbereich Gesundheitsförderung organisieren die Veranstaltungen mit verschiedenen Partnern. Die Veranstaltungsreihe möchte auf psychische Erkrankungen aufmerksam machen sowie dabei helfen, psychische Erkrankungen besser zu verstehen und die eigenen Stärken auszubauen. Bürgerinnen und Bürger verschiedenen Alters und unterschiedlicher Lebenssituationen sind herzlich eingeladen, die kostenlosen Veranstaltungen zu besuchen.



KONTAKT

Landratsamt Fürth
Gesundheitsförderung
Telefon: 0911 9773-1867
E-Mail: gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de
Spontane Besuche sind nur bedingt möglich.

ERSTE PFLEGEKONFERENZ IM LANDKREIS:

Ein Blick in die Zukunft der Pflege



Die erste Pflegekonferenz im Landkreis verzeichnete einen großen Zuspruch

Ende Juli versammelten sich über 50 Experten und Expertinnen aus verschiedenen Bereichen der Pflege im Landkreis Fürth zur konstituierenden Sitzung der Pflegekonferenz in der Zenngrundhalle Veitsbronn. Landrat Bernd Obst legte gemeinsam mit Hildegund Stenglein und Martina Eckmüller von der Gesundheitsregion^{plus} den Grundstein für die zukünftige Weiterentwicklung der pflegerischen Versorgung in der Region.

Netzwerk für zukunftsorientierte Lösungen

Eingeladen waren Vertreterinnen und Vertreter stationärer und ambulanter Einrichtungen, darunter Seniorenheime, ambulante Pflege, Tagespflege und das Klinikum Fürth. Auch

Beratungsstellen, Wohlfahrtsverbände sowie viele weitere im Pflegebereich tätige Akteure aus dem Landkreis nahmen teil. Das Hauptziel der Pflegekonferenz ist es, die Zusammenarbeit zwischen Kommunen, Kostenträgern, Leistungserbringenden und weiteren Initiativen zu optimieren, um die Pflege auf lokaler Ebene mit innovativen Lösungsansätzen zukunftsfähig zu gestalten.

Steigender Versorgungsbedarf

Edmund Görtler von der Modus Wirtschafts- und Sozialforschung GmbH stellte die Auswertungen des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes vor, woraufhin die Anwesenden einstimmig die Geschäftsordnung verabschiedeten. Begeistert zeigten sie sich vom Vortrag des Diplom-Pflegemanagers (FH) Bernhard Krautz von der Vereinigung der Pflege Bayern. Er präsentierte die zentralen Ergebnisse der Studie „Monitoring Pflegepersonalbedarf Bayern 2023“ und betonte, dass der Versorgungsbedarf weiter ansteigen wird. Allerdings wird spätestens in den Jahren 2028/2029 mehr Pflegepersonal in den Ruhestand treten als neu in den Beruf einsteigen. Krautz unterstrich die Bedeutung der lokalen und regionalen Pflege sowie die Stärkung familiärer Pflegestrukturen.

Workshops und Handlungsbedarf

In einem Workshop unter dem Motto „Zusammen.Pflege.Verbessern“ diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer drei Themenschwerpunkte: Fachkräftesicherung, Neues aus Politik und Recht sowie Zahlen, Daten und Fakten des Landkreises Fürth. Auch die Digitalisierung spielte eine wichtige Rolle. Die Ergebnisse der im Vorfeld durchgeführten Bürgerbefragung flossen in die einzelnen Themen des Workshops mit ein. Angesichts der bevorstehenden Personalknappheit besteht Handlungsbedarf im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, damit Menschen mit Unterstützungsbedarf möglichst lange und gut zu Hause wohnen bleiben können. „Auch im Bereich der Entwicklung innovativer Konzepte zur Sicherung und Gewinnung von Fachkräften gilt es, aktiv zu werden“, stellte der Landrat fest.

Zukunftsperspektiven

Zukünftige Arbeitsgruppen werden diese Themen weiter vertiefen und die Ergebnisse in der nächsten Pflegekonferenz präsentieren. Zudem wird die Pflegekonferenz dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention berichten. Die Gesundheitsregion^{plus} blickt optimistisch auf die zukünftige Zusammenarbeit und ist zuversichtlich, gemeinsam nachhaltige Lösungen entwickeln zu können. Die nächste Pflegekonferenz ist für die erste Jahreshälfte 2025 geplant.

ANGEBOT DES LANDKREISES FÜRTH:

Kostenloser Einführungskurs Betreuer

Der Landkreis Fürth bietet ehrenamtlichen, gerichtlich bestellten Betreuerinnen und Betreuern sowie Vollmachtnehmern einen kostenlosen Einführungskurs an. Dieser Kurs soll über Aufgaben, Rechte und Pflichten informieren und die Möglichkeit geben, sich in einem geschützten Rahmen auszutauschen.

Vielfalt an Themen

Der Kurs erstreckt sich über zwei aufeinanderfolgende Wochen und behandelt eine Vielzahl

von Themen. Dazu gehören der Beginn einer Betreuung, das Gerichtsverfahren, Vorsorgemöglichkeiten, Vermögenssorge, Gesundheitsfürsorge, Unterbringung, Wohnungsbelange, Kriseninterventionen und Haftungsfragen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Gelegenheit, diese wichtigen Aspekte gemeinsam zu besprechen und zu erarbeiten.

Regelmäßige Schulungen im Landratsamt

Die Schulungen finden einmal im Vierteljahr in der Betreuungsstelle des Landratsamts Fürth,

Stresemannplatz 11, 90763 Fürth, Zimmer 1.06, statt. Die nächsten Termine sind der 09. und 16. September sowie der 11. und 18. November 2024, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

KONTAKT

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.
Landratsamt Fürth
Betreuungsstelle
E-Mail: betreuungsstelle@lra-fue.bayern.de
Telefon: 0911 9773-1218

GENERATIONEN BEWEGEN:

Jung und Alt gemeinsam aktiv



Wer sagt, dass Sport nur etwas für junge Leute ist? Das Projekt „Gesund von 0-100: Generationen Bewegen!“ beweist das Gegenteil. Zehn Wochen lang konnten sich Menschen jeden Alters an neun verschiedenen Orten im Landkreis Fürth gemeinsam an der frischen Luft bewegen. Ob mit Kinderwagen, Rollator oder zu Fuß – alle waren willkommen, sich an den vielfältigen Bewegungsangeboten zu beteiligen. Eine Anmeldung war nicht nötig, sodass auch spontane Gäste jederzeit mitmachen konnten.

Gesundheit und Gemeinschaft im Fokus

Das Ziel des Programms war es, die Gesundheit und das soziale Miteinander zu fördern. Die Resonanz in den zehn Wochen war überwältigend, trotz des sehr wechselhaften Wetters in diesem Jahr. Die „Mitmacherinnen und

Mitmacher“ lobten vor allem den Spaß und die Ungezwungenheit der Bewegungsstunden. Auch die Trainer waren begeistert von deren Motivation und Engagement.

Positive Rückmeldungen

Hier einige Zitate aus den Feedbackbögen, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gegeben wurden: „Ein tolles Angebot, das Jung und Alt zusammenbringt.“ „Die Trainerin geht sehr gut auf jeden ein.“ „Es war einfach alles super.“ „Eine sehr schöne Idee, verschiedene Generationen gemeinsam zu bewegen.“ „Ich hoffe, dass es 2025 wieder angeboten wird.“

Fortsetzung im nächsten Jahr

Das Projekt wurde von der Gesundheitsregion^{plus} des Landkreises Fürth in Kooperation mit verschiedenen Partnern aus dem Bereich Gesundheit, Sport und Soziales organisiert und



Bei „Generationen Bewegen“ kamen viele Altersgruppen zusammen

unterstützt. Die Techniker Krankenkasse unterstützte ebenfalls. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Beteiligten für ihren Beitrag zum Erfolg der Aktion und freuen sich jetzt schon auf die Planung für das nächste Jahr.

Weitere Informationen und Eindrücke zu „Generationen Bewegen! 2024“ unter



<http://www.gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de/>

WOHNRAUMBERATUNG IM LANDKREIS:

Unterstützung für barrierefreies Wohnen

Seit 13 Jahren bietet der Landkreis Fürth eine wertvolle Unterstützung für Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnraum barrierefrei anpassen möchten. Aktuell stehen sieben erfahrene Wohnraumberaterinnen und -berater zur Verfügung, um bei der Anpassung von Wohnungen zu helfen.

Eine Wohnraumberatung dauert in der Regel 60 bis 90 Minuten. Im Anschluss erhalten Kundinnen und Kunden ein detailliertes Beratungsprotokoll, das Empfehlungen zur barrierearmen Anpassung der Wohnung enthält. Ziel der Beratung ist es, kostengünstige und unverbindliche Lösungen zu finden, die den individuellen Lebenssituationen gerecht werden.

Vielfältige Anpassungsmöglichkeiten

Die Möglichkeiten sind vielfältig und reichen von der Einrichtung elektronischer Unterstützungssysteme über Anpassungen in Küche und Bad bis hin zu baulichen Veränderungen. Oftmals herrscht bei den Betroffenen Unklarheit über die passenden Maßnahmen und mögliche Förderungen. Hier leisten Wohnraumberaterinnen und -berater wertvolle Hilfestellung.

Erfahrene Experten im Einsatz

Sie sind erfahrene Handwerker und Architekten, die sich seit Jahren mit der Thematik beschäftigen. Nach einem ersten Kontakt und einer kurzen schriftlichen Darstellung der persönlichen Beweggründe wird ein passender Berater oder eine Beraterin ausgewählt. Eine

Wohnungsbegehung zur Erkundung der aktuellen Wohnsituation folgt, für die eine Aufwandsentschädigung von 30 Euro anfällt.

Ergänzung des bestehenden Angebots

Bei Bedarf werden Kontakte zu weiteren Unterstützungsstellen hergestellt. So gibt es beispielsweise die Wohnungsbauförderung im Landratsamt, die in bestimmten Fällen die Anpassung einer Wohnung hinsichtlich Barrierefreiheit unterstützt.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Wohnungswesen / Wohnraumberatung
Telefon: 0911 9773 -1529, -1530 oder -1534
E-Mail: wohnungswesen@lra-fue.bayern.de

Für unseren Standort in Herzogenaurach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

● Mitarbeiter Kasse (m/w/d)

Ihre Tätigkeiten:

- Verantwortung für einen gut funktionierenden Kassenbetrieb
- Ansprechpartner für Gästeanfragen
- Befüllung der Kassenautomaten und Verkaufsautomaten sowie deren Abrechnung
- Betreuung des Kundenshops für Badeutensilien
- Tagesabrechnungen und Statistiken
- Reinigungsarbeiten im Freizeitbad Atlantis in unterschiedlichen Bereichen

Ihr Profil:

- Freundliches und gästeorientiertes Auftreten und Handeln
- Wertschätzend und lösungsorientiert im Umgang mit Kollegen und Gästen
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und dem Arbeiten an Wochenenden und Feiertagen
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten:

- Sicheren Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung gemäß TV-V
- 13. Monatsgehalt und 33 Tage Urlaub im Jahr
- Betriebliche Altersvorsorge (ZvK) und VWL
- Betriebskleidung und sehr gute technische Ausstattung
- Kostenloses Laden von E-Mobilität
- Kostenfreien Eintritt, auch für Partner und eigene Kinder bis 18 Jahre

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellung und Angabe des eventuellen Eintrittstermins als PDF-Dokument an die nebenstehende E-Mail-Adresse.

● Als kommunales Beteiligungsunternehmen betreibt die Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH in Herzogenaurach ein Freibad sowie das Freizeitbad Atlantis. Auf 1.200 m² Pool-Landschaft mit Sport- und Wellnessbecken, entsprechenden Action-Zonen und großzügiger Saunalandschaft sowie Gastronomieangeboten verwöhnen wir unsere Kunden.

Wir freuen uns auf Sie!



Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH
Personalbeschaffung und -controlling
Schießhausstraße 9
91074 Herzogenaurach
Tel.: 09132/904-0
bewerbung@herzowerke.de

BILDUNG

LANGENZENNER SCHULE SETZT SICH FÜR KLIMASCHUTZ EIN:

CO₂ Schul-Challenge gewonnen



Seit 2015 motiviert das Projekt CO₂-Challenge der Metropolregion Nürnberg die breite Öffentlichkeit während der Fastenzeit, persönliche Gewohnheiten zu überdenken und nachhaltiger zu gestalten.

Seit 2022 gibt es auch eine spezielle Schulchallenge, die auf den Unterrichtsalltag angepasst ist. Vom 14. Februar bis 30. März 2024 hatten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an dieser Herausforderung teilzunehmen. Die Klasse 10B des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums Langenzenn erhielt nun den Preis für das inhaltlich stärkste Portfolio.

Landrat Bernd Obst gratulierte persönlich vor Ort und überreichte die Urkunde: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie engagiert unsere

jugen Menschen sind und wie kreativ sie sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen“, sagte er.

Preise in verschiedenen Kategorien

Die Preise wurden in zwei Kategorien verliehen: „innovativ & kreativ“ und „inhaltlich stark“. Zusätzlich gab es einen Gewinner durch Zufalls-Los. Insgesamt wurden fünf Klassen ausgezeichnet, wobei in diesem Jahr auch komplette Schulen teilgenommen haben, sodass es insgesamt elf Gewinner gab.

Jede Gewinnerklasse erhielt einen Workshop mit der Organisation „Bildung trifft Entwicklung“ zu einem Nachhaltigkeitsthema ihrer Wahl sowie eine Urkunde. Landrat Bernd Obst sagte dazu: „Diese Workshops sind eine großartige Möglichkeit, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit weiter zu schärfen und den Schülern wertvolle Kenntnisse zu vermitteln.“

Aktiver Beitrag zu Nachhaltigkeit

Die CO₂ Challenge zeigte in diesem Jahr somit wieder eindrucksvoll, wie junge Menschen aktiv zur Nachhaltigkeit beitragen können und dabei spielerisch lernen, ihre Gewohnheiten zu hinterfragen und zu verändern.



Die Schülerinnen und Schüler in Langenzenn sind stolz auf ihre Auszeichnung

Metallbau Sessner Beratung Planung Montage
Österreicher Str.6, Zirndorf
Tel: 69 19 60
Inh. Lorenz Bäumer

Terrassendach vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollläden
(auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

Motorradbekleidung & Motorradzubehör

FLOHMARKT

MSC Gelände,
Vogtsreichenbach

Tischreservierung für
Verkäufer unter
bf.flohmarkt@yahoo.com

Wir freuen uns Sie auf
unserem Second-Hand-
Markt begrüßen zu dürfen.

Samstag, 21.09.2024, 10-15 Uhr

freizeit-land.de

FREIZEIT-LAND GEISELWIND
FREIZEITPARK & RESORT

55 JAHRE 1969-2024

ENDLICH FERIEEN!
ENDLICH SOMMERFERIEN, ZEIT FÜR ACTION, FUN UND ABENTEUER FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Weitere Infos, alle Events und Tickets bekommt ihr unter www.freizeit-land.de

KINDER GUTSCHEIN
KOSTENLOSER EINTRITT FÜR EIN KIND
BEI VORLAGE DES FLYERS AN DER TAGESKASSE, ERHÄLT EIN KIND BIS 1,30M KÖRPERGRÖSSE FREIEN EINTRITT IN DEN PARK!
GILT BIS 15.09.2024 NICHT KOMBINIERBAR MIT ANDEREN RABATTAKTIONEN

DIE BESTEN SCHULABGÄNGER:

Landkreispreisträger 2024

Landrat Bernd Obst hat die besten Schülerinnen und Schüler der Landkreissschulen mit dem Landkreispreis geehrt. Das sind die Preisträger 2024:

Gymnasium Oberasbach

- | | |
|---------------------|----------------|
| Frederik Voss | Abiturnote 1,0 |
| Max Stürzenhofecker | Abiturnote 1,1 |
| Selin Alan | Abiturnote 1,2 |
| Eileen Kober | Abiturnote 1,3 |
| Sven Schopper | Abiturnote 1,3 |
| Simon Pelz | Abiturnote 1,3 |

Gymnasium Stein

- | | |
|-------------------|----------------|
| Sara Waeger Marin | Abiturnote 1,1 |
| Viana Bauer | Abiturnote 1,2 |

- | | |
|---------------|----------------|
| Paula Schmidt | Abiturnote 1,2 |
| Kian Lwowsky | Abiturnote 1,3 |
| Robin Dösch | Abiturnote 1,3 |
| Marlene Kurtz | Abiturnote 1,3 |

Gymnasium Langenzenn

- | | |
|----------------------|----------------|
| Sami Nasa | Abiturnote 1,0 |
| Lars Oliver Eichhorn | Abiturnote 1,1 |
| Patrick Račko | Abiturnote 1,2 |
| Noah Schöberlein | Abiturnote 1,3 |
| Elias Samuel Peter | Abiturnote 1,3 |

Realschule Zirndorf

- | | |
|------------------|------------------------|
| Ina Heinz | Notendurchschnitt 1,09 |
| Hannah Wolschina | Notendurchschnitt 1,27 |

Realschule Langenzenn

- | | |
|--------------|------------------------|
| Lilian Braun | Notendurchschnitt 1,0 |
| Ronja Ehni | Notendurchschnitt 1,18 |

Dillenbergschule Schüler mit bestem Abschluss der Mittelschule

- | | |
|------------------|-----------------------|
| Valentin Schmidt | Notendurchschnitt 1,4 |
| Maurice Kaiser | Notendurchschnitt 1,4 |

Schüler mit bestem Abschluss im Förderschwerpunkt Lernen

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| Fabian Doberstein | Notendurchschnitt 2,0 |
| Elif Arkan | Notendurchschnitt 2,0 |

Linie 121



Fahrplan der Linie 121

IHRE DIREKTE VERBINDUNG AUS DEM NÖRDLICHEN LANDKREIS FÜRTH –NACH VACH

Neu auf der Linie 121: Zur Entlastung des Schülerverkehrs in den Morgenstunden wurde eine **zusätzliche Haltestelle „Kohlback“** in Obermichelbach eingerichtet. Somit entzerrt sich der Schülerverkehr morgens in Richtung Gymnasium Langenzenn und zur Realschule Langenzenn. Die Fahrten über Veitsbronn bedienen die **neu eingerichtete Haltestelle „Gewerbegebiet Süd“** in Obermichelbach; Sie können dort Ihre Einkäufe bequem erledigen! Auch Berufspendler mit dem Fahrtziel Erlangen profitieren durch günstige Umsteigemöglichkeiten ab Bahnhof / Vach von und zur S1 in Richtung Erlangen. Ob für Arztbesuche oder Ihre Freizeitgestaltung

bietet Ihnen der nördliche Landkreis zahlreiche kulturelle Highlights schöne Lokale, Biergärten und Eisdielen. Einige davon sind im rechten blauen Bereich zu finden.

Die Firma Lyst-Reisen bedient die Linie im Auftrag des Landkreises Fürth. Es befördern Sie moderne Niederflerbusse ausgestattet mit Bayern WLAN.

Die Firma Lyst-Reisen wünscht Ihnen eine gute und sichere Fahrt!

FAHRTENANGEBOT:

Montag - Freitag: 06:20 – 19:15 Uhr
Sa/So/Feiertag: keine Fahrten!

Verlegung der Haltestelle „Vach, Am Vacher Markt“, aufgrund der Sperrung der Kanalbrücke. vom 06.11.2023 bis vsl. 05.11.2024

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 785/17



— reguläre Strecke
- - - nur wenige Fahrten

MIT DER LINIE 121 KOMMEN SIE ZUM BEISPIEL...

- 1 ... zum **Zentrum von Vach**, Haltestelle: Am Vacher Markt
- 2 ... zur **Heilig-Geist Kirche Obermichelbach**, eine beeindruckende Chorturmkirche in der Dorfmitte. Haltestelle: Bürgerhalle (10 Minuten Fußweg)
- 3 ... zur **Inlineskate-Tour 08**, von Veitsbronn nach Obermichelbach und Rothenberg, bei leicht bergiger Fahrt durch den nördlichen Landkreis. Infos unter: erlebnis-landkreis-fuerth.de
- 4 ... zur **Eisdiele Girasole**, die kleine Eisdiele im Herzen von Veitsbronn. Haltestelle: Am Dorfplatz
- 5 ... zur **Realschule Langenzenn**, Haltestelle: Realschule
- 6 ... zum **Gymnasium Langenzenn**, Haltestelle: Gymnasium
- 7 ... zur **St. Veit Kirche** aus dem 14. Jahrhundert, in Veitsbronn, Haltestelle: Am Dorfplatz (2 Minuten Fußweg) Infos dazu unter: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de
- 8 ... zur **Yoguteria Carlo**, Eis mit Yoghurt genießen! Mit schönen Plätzen zum Verweilen im und vor dem Lokal. Haltestelle: Rathaus im Spital (2 Minuten Fußweg)
- 9 ... zum **Heinrich-Heinel-Heim Alten- und Pflegeheim**, in Puschendorf, Haltestelle: H.-Heinel- Heim
- 10 ... zum **Heimatmuseum**, ein historisches Schatzkästlein Haltestelle: Rathaus im Spital Infos unter: Museen & Ausstellungen: Stadt Langenzenn
- 11 ... zur **Langenzenner Biergarten Oase**, direkt an der Zenn. Genießen in entspannter Atmosphäre mit fränkischen Spezialitäten und großem Spielplatz nebenan. Haltestelle: Hardhof Infos unter: <https://www.biergartenoase.de>
- 12 ... zur **Trinitatiskirche Langenzenn**, mit historischem Kreuzgang und Ringgewölbe. Das Gemäuer dient auch als Kulisse für Konzerte und Theateraufführungen. Sehenswert! Haltestelle: Rathaus im Spital Weiter Infos unter: <https://www.langenzenn.de/freizeit-tourismus/entdecken/sehenswertes/>
- 13 ... zur **AWO Seniorenbetreuung Langenzenn GmbH**, Haltestelle: Langenzenn Bahnhof

INTERESSANTE UMSTIEGEMÖGLICHKEITEN BESTEHEN AN DIESEN HALTESTELLEN:

- 14 „Langenzenn Bahnhof“ zur **Regionalbahn RB 12**, einzelne Verbindungen **in Richtung Fürth / Nürnberg**
- 15 „Vach Bahnhof“ zur **S1 in Richtung Erlangen**
- 16 „Hardhof Bahnhof“ zur **Regionalbahn RB 12**, einzelne Verbindungen **von und nach Fürth / Nürnberg** oder in die **Gegenrichtung nach Wilhelmsdorf**



Ihr Infotelefon im Landratsamt:
0911-9773-3031
busundbahn@lra-fue.bayern.de



Den Fahrplan der Linie 121 finden Sie auch unter www.vgn.de



SOZIALES

SPORT UND SPASS FÜR DEN GUTEN ZWECK:

Erfolgreicher Benefiztag in Puschendorf



Die beiden Mannschaften vor dem Anstoß



Im Juli verwandelte sich das Sportgelände des SV Puschendorf in ein buntes Fest für Jung und Alt für den guten Zweck.

Ab 11:30 Uhr wurde der B-Platz geöffnet und präsentierte stolz alle Abteilungen des SV Puschendorf. Die zwei Hüpfburgen waren ein Magnet für Kinder, während Erwachsene die Gelegenheit nutzten, die verschiedenen Sportarten – von Tennis über Handball bis hin zu Badminton – selbst auszuprobieren. Auch die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr und des Bayerischen Roten Kreuzes zogen viele interessierte Blicke auf sich.

Ganz junge Spieler und eine Traditionsmannschaft

Die jüngsten Sportlerinnen und Sportler, die

Kinder der F-Jugend des SV Puschendorf, traten um 13:30 Uhr gegen den ASV Veitsbronn-Siegelsdorf an. Nach einem spannenden Spiel erhielten alle Kinder als Anerkennung eine Trinkflasche vom Maskottchen „Eddy“. Schirmherr Landrat Bernd Obst begrüßte die rund 1.200 Zuschauer und hob die Bedeutung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer hervor, die sowohl das Rahmenprogramm als auch die Verpflegung organisiert hatten. Ein besonderer Dank galt den Sponsoren, der Sparkasse Fürth und der Firma Tucher für ihren Beitrag zum gelungenen Tag.

Das Highlight zum 75-jährigen Bestehen des SV Puschendorf war das Spiel gegen die Traditionself der SpVgg Greuther Fürth und endete mit einem 5:3 für die Gäste. Torschützen waren Andreas Klostermeier, Roberto Hilbert



Fotos: David Oßwald | Landratsamt Fürth

Der Benefiztag zog sehr viele Besucherinnen und Besucher an und so kamen viele Einnahmen für den guten Zweck zustande.



und Daniel Adlung, die für eine ausgelassene Stimmung sorgten. Obwohl die offizielle Feier zum Jubiläum erst am 21. September in der Eichwaldhalle stattfindet, war dieser Tag ein gelungener Auftakt.

Erfolg für lokale Stiftungen

Der vom Landkreis Fürth organisierte Benefiztag erbrachte beachtliche Summen für lokale Stiftungen: 700 Euro für die „Kleeblatt Stiftung fürs Leben“, 500 Euro für die „Landkreis Stiftung Fürth“ und 250 Euro für die „Bürgerstiftung der Gemeinde Puschendorf“.

Landrat Obst zeigte sich begeistert von der Stimmung und dem Engagement der Gemeinschaft. „Es war ein Tag, der Sport und soziales Engagement vereinte und zeigte, wie lebendig der Gemeinsinn in unserem Landkreis ist“, so Obst.



Auch die Kinder waren mit voller Freude dabei

Foto: Dietmar Stockl

UMWELT

ZWEI LANDKREIS-UNTERNEHMEN AUSGEZEICHNET:

Umweltpakt Bayern

Im Landratsamt Fürth wurden die Firma **DBL Merk aus Zirndorf** und die **Mammut Werkzeugmaschinenfabrik GmbH aus Langenzenn** für ihr vorbildliches Engagement im Bereich Umwelt- und Klimaschutz geehrt. Im Rahmen des Umweltpakts Bayern überreichte Landrat Bernd Obst im Beisein von Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel die Urkunden an die Vertreter der beiden Unternehmen.

„Umwelt- und Klimaschutz sind eine Herausforderung für uns alle. Firmen, die sich aktiv dafür einsetzen, sind unverzichtbar für die Erreichung unserer Klimaziele“, betonte Landrat Bernd Obst bei der Überreichung der Urkunden. Der Umweltpakt Bayern ist eine Kooperation zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der Wirtschaft, die sich für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen einsetzt. Unternehmen, die sich am Umweltpakt beteiligen, gehen über gesetzliche Vorgaben hinaus und

engagieren sich freiwillig für den Umwelt- und Klimaschutz.

Breite Beteiligung

Der Umweltpakt Bayern zählt über 1600 teilnehmende Unternehmen, darunter 20 aus dem Landkreis Fürth. Neben bekannten „Global Players“ sind vor allem kleine und mittlere Betriebe sowie Handwerksunternehmen vertreten. Die Teilnahme am Umweltpakt ist kostenfrei und ein Beitritt jederzeit möglich. Ziel des Pakts ist ein wirtschaftlich verträglicher und sozial ausgewogener Umwelt- und Klimaschutz, der Innovationen fördert und als Vorbild für andere dienen kann.

Interessiert?



<https://www.umweltpakt.bayern.de/index.php>



Foto: Landratsamt Fürth

Zwei Firmen wurden mit dem Umweltpakt ausgezeichnet

AKTIONSWOCHE „DRAUSSENSEIN“ BEGEISTERTE:

Spannendes Erlebnis für Grundschüler



Foto: Landratsamt Fürth

Im Bach wurde Interessantes gefunden

Das Thema Umweltbildung ist ein großes Anliegen des Landkreises Fürth. Bereits im Jahr 2017 wurde das Leader-Projekt „draußenSein“ ins Leben gerufen.

Nach Ablauf des Projekts hat sich letztes Jahr der Verein „1-2-3 e.V.– ein Netzwerk für Prävention im Landkreis Fürth“ mit Verbänden, dem Landkreis Fürth und vielen Interessierten im Bereich der Umweltbildung zusammengeschlossen und die Initiative wieder neu aktiviert.

Daher bot eine Aktionswoche im Juli unter dem Motto „draußenSein – Natur. Erlebnis. Bildung.“ zahlreiche Angebote zum Thema Umweltbildung an und das im gesamten Landkreis.

Gewässerführungen für Grundschüler

Auch das Landratsamt Fürth beteiligte sich mit zwei Aktionstagen: Chiara Engelbrecht von der „Unteren Naturschutzbehörde“ und Laura Eberlein von der „Fachkundigen Stelle für Wasserwirtschaft“ boten gemeinsam Gewässerführungen für 4. Klassen an. Zwei Klassen aus den Grundschulen in Roßtal und

Cadolzburg nahmen daran teil und lernten hautnah viel Neues über das Leben im Bach kennen. Die Schulklassen untersuchten in Kleingruppen die unterschiedlichen Parameter des Baches, wie pH-Wert, Nitrat-Wert und Wassertemperatur. Anschließend fingen die Kinder zusammen mit den Fachkräften des Landratsamtes verschiedene Kleinstlebewesen – Makrozoobentosh – mit dem Kescher ein (und haben sie natürlich anschließend wieder freigelassen).

Spannende Funde im Bach

Die jungen Forscher entdeckten dabei spannende Funde wie Wasserskorpione, Stacheln und Köcherfliegenlarven. Am Ende des Kurses sollte jede Gruppe entscheiden, in welchem Zustand sich das untersuchte Gewässer befindet. Diese praxisnahe Umweltbildung begeisterte die Kinder und vermittelte ihnen auf anschauliche Weise die Bedeutung eines gesunden Ökosystems. ■

NATURVERTRÄGLICHE BEWEIDUNG IN DIPPOLDSBERG:

Neues Zuhause für bedrohte Arten



Foto: David Obßwald

Fühlen sich offensichtlich wohl – Rinderrasse Rotes Höhenvieh

Nach drei Jahren intensiver Planung und Vorbereitung konnte die neue Beweidung auf dem Schutzgebiet des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz (LBV) in Dippoldsberg in Wilhermsdorf eröffnet werden. Auf einer Fläche von etwa elf Hektar grasen nun vier Kühe

der gefährdeten Rinderrasse „Rotes Höhenvieh“ in Gesellschaft eines Stiers.

Diese Art der extensiven Rinderbeweidung fördert die Artenvielfalt und bietet insbesondere stark gefährdeten Arten einen neuen Lebensraum. Neben den Rindern

haben sich bereits zahlreiche Insekten, Vögel und Amphibien auf der Weide angesiedelt.

„Weideinitiative in LBV-Schutzgebieten“

Das Projektgebiet in Dippoldsberg ist das einzige im Landkreis und eines von zweien in Mittelfranken. Mit einem Gesamtfördervolumen von 163.521 Euro wurde das Projekt „Weideinitiative in LBV-Schutzgebieten“ ins Leben gerufen. Die Planungen begannen im April 2022. Ein Weidezaun war notwendig, um die extensive Rinderbeweidung zu ermöglichen. Die Beschaffung des Zauns wurde durch die „Untere Naturschutzbehörde“ finanziert.

Gewinn für die Region

„Das Projekt in Dippoldsberg zeigt eindrucksvoll, wie ökologische und landwirtschaftliche Nutzung Hand in Hand gehen können“, sagte Landrat Bernd Obst. „Ein solches Projekt im Landkreis zu haben, ist ein großer Gewinn für die Region und ein Vorbild für naturverträgliche Landschaftspflege“, so Bernd Obst. ■

GARTENPFLEGER-AUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN:

Fachwissen für den Gartenbau



Foto: David Obßwald

Die frischgebackenen Gartenpflegerinnen und Gartenpfleger mit Landrat Bernd Obst (9.v.l.)

Im Kreislehrgarten in Siegelsdorf haben die frisch gebackenen Gartenpflegerinnen und -pfleger ihre Urkunden erhalten. Landrat Bernd Obst, zugleich 1. Vorsitzender des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege, überreichte die Auszeichnungen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben eine umfangreiche Ausbildung absolviert.

Die steigenden Ansprüche an die Beratung im Freizeitgartenbau spiegeln das wachsende Natur- und Umweltbewusstsein der Bevölkerung wider. Mitglieder und interessierte Bürger sehen im Gartenbauverein den kompetenten Ansprechpartner bei Fragen rund um den Hausgarten. „Um diesen Erwartungen gerecht zu werden, empfiehlt der Landesverband, dass in jedem Verein mindestens ein versierter Gartenpfleger tätig sein sollte. Nur so kann das fachliche Niveau der Gartenbauvereine gehalten und weiter gesteigert werden“, verdeutlichte der Landrat. Er bedankte sich bei Kreisfachberater Lars Frenze, der viel Praxiswissen auf Kreisebene vermittelte sowie bei allen anderen Expertinnen und Experten.

Vielfältiges Ausbildungskonzept

Themen wie standortgerechte Pflanzungen, Pflanzenschutz ohne Chemie, Bodenpflege und fachgerechte Düngung sind Teil der Ausbildung. Der Landesverband fördert die verbandsinterne Aus- und Fortbildung der

Gartenpflegerinnen und -pfleger auf allen Ebenen, um sie als aktive Multiplikatoren in ihrer Beratungstätigkeit zu unterstützen.

Zielsetzung der Ausbildung

Diese Multiplikatoren beantworten einfache Fachfragen im Freizeitgartenbau, halten Vorträge und führen praktische Vorführungen durch. Sie sollen als verlängerter Arm der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege vor Ort tätig werden. Die Ausbildung erfolgt in einem dreistufigen System, das die Kreis-, Bezirks- und Landesebene umfasst.

Drei Ausbildungsstufen

Die erste Stufe findet auf Kreisebene statt und dient der Grundausbildung. Darauf aufbauend folgt die überregionale zweite Stufe auf Bezirksebene, bei der die Themen der Grundausbildung intensiver behandelt und neue Wissensgebiete vermittelt werden. Die dritte Stufe beinhaltet Kurse auf Landesebene, in denen Ausbildungsinhalte vertieft, themenübergreifende Zusammenhänge und rhetorische Grundlagen vermittelt werden.

Prüfung und Fortbildungsmöglichkeiten

Durch die dreistufige Ausbildung verfügen Gartenpflegerinnen und -pfleger über zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Der Landesverband bietet eine verbandsinterne Prüfung an, die als Abschluss der Ausbildung gedacht ist. Mit dem Ablegen der Prüfung sind keine Verpflichtungen gegenüber

dem Landesverband verbunden, sondern sie macht es möglich, selbst als Referent an der Ausbildung teilzunehmen. Nach der Prüfung ist weiterhin die Teilnahme an Seminaren möglich.

Teilnehmerkreis und Prüfungsinhalte

Alle Gartenpflegerinnen und -pfleger, die neben dem Grundkurs auf Kreisebene und den Aufbaukursen auf Bezirksebene einen Fortbildungskurs und mindestens drei Spezialkurse auf Landesebene besucht haben, können an der Prüfung teilnehmen. Die Prüfung umfasst schriftliche, mündliche und praktische Teile, in denen das theoretische Fachwissen sowie die Fähigkeit zur Wissensvermittlung überprüft werden.

Die Gartenpfleger-Ausbildung ist ein wichtiger Schritt, um das fachliche Niveau im Freizeitgartenbau zu sichern und weiter zu steigern. ■

KONTAKT

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Fürth e.V.
Heike Pöllmann
Telefon: 01520 1944 241
E-Mail: gf@gartenbauvereine-fuerth.de

PERFEKTES WETTER FÜR REGIONALE KÖSTLICHKEITEN:

Genussvolle Heimat-Tour begeistert

Im Juli fand die Heimat- und Genusstour bei strahlendem Sonnenschein statt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden auf der Aronia Alm herzlich vom 2. Bürgermeister aus Veitsbronn, Jan Ziegler, begrüßt. Zur Einstimmung gab es ein Stampler Aronia Saft, gefolgt von einem informativen Vortrag. Währenddessen konnten die Gäste typische Köstlichkeiten wie Joghurt mit Aroniagelee, kleine Kuchen und Aronialimonade genießen.



Foto: Landratsamt Fürth

Bei der Genusstour gab es spannende Einblicke in die Betriebe

Einblicke in den Anbau der Aroniabeeren

Nach der Verköstigung führte die Familie Maußer die Besucher zu den Aroniapflanzen auf dem nahegelegenen Feld. Die Familie hat im Umgang mit den Pflanzen viel selbst ausprobiert, da es kaum Erfahrungsaustausch gab. Interessant war, dass die Pflanzen erst im dritten Jahr Früchte tragen, auf der Aronia Alm jedoch schon im zweiten Jahr. Ursprünglich wurde die Ernte per Hand durchgeführt, ähnlich wie mit einem Kamm. Heute erfolgt sie maschinell mit einer speziell umgebauten Traubenerntemaschine. Außer Saft stellt der Betrieb alle Verkaufsprodukte selbst her.

die Verköstigung mit saftigem Pulled Turkey auf Baguette. Die Gänse werden von zwei Alpakas gehütet, während für die Puten zwei Hunde zuständig sind. Der Betrieb legt großen Wert auf Hygiene, um keine Krankheiten in andere Gehege einzuschleppen, beispielsweise durch das Wechseln der Schuhe.

Eine eigens konzipierte Photovoltaikanlage bietet künftig genügend Fläche mit Gras und Unterstand für das Geflügel. Nach Fertigstellung werden die Tiere dort auf dem Gelände heranwachsen. Schon jetzt sind die Tiere ganzjährig draußen.

Weidefleisch Tiefel mit nachhaltiger Tierhaltung

Der nächste Halt war der Betrieb Weidefleisch Tiefel, an dem über die Haltung von Puten und Gänsen sowie die eigene Schlachtung informiert wurde. Besonders beeindruckend war

Gemütliche Einkehr und historische Einblicke

Zum Abschluss der Tour kehrten die „Genieserinnen und Geniesser“ in der Weinstube Zeitinger ein und wurden in der Scheune bewirtet. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Historischen Museums Cadolzburg. In zwei Gruppen aufgeteilt, gab es faszinierende Einblicke in die Geschichte und Entwicklung von Cadolzburg. Besonders beeindruckend: Die Geschichte des 1687 in Cadolzburg geborenen Violinisten und Komponisten Pisendel, der mit Vivaldi befreundet war. Sein Nachlass spiegelt die Musik der damaligen Zeit wider. ■

TERMIN GLEICH VORMERKEN:

Tag des offenen Denkmals

Am 8. September 2024 findet der Tag des offenen Denkmals statt.

„Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ lautet das diesjährige Jahresmotto.

Die offizielle Eröffnung durch Landrat Bernd Obst findet um 12 Uhr im Museumshof Roßtal, Schulstraße 13, statt.

Folgende Denkmale sind geöffnet:
Heimatmuseum Roßtal
Schulstraße 13

St. Laurentius Kirche, Krypta und Kirchturm
Schulstraße 15

Altes Baderhaus Roßtal
Am Schlossberg 4-6

Archäologischer Rundweg

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe des Landkreismagazins und ab Mitte August unter www.landkreis-fuerth.de.
Allgemeine Infos zum bundesweiten Programm:



<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/>

WASSER – QUELLE DES LEBENS:

Kostbares Gut in Gefahr

Die Ressourcen unseres Planeten sind begrenzt, und das gilt besonders für das Wasser. Es ist eine lebenswichtige Ressource, die zunehmend knapper wird. Von den weltweiten Wasserreserven sind 96% Salzwasser und somit für den Menschen nicht direkt nutzbar. Die verbleibende geringe Menge an Süßwasser ist ungleich verteilt, was zu einer globalen Wasserknappheit führt. Heute ist bereits ein Viertel der Weltbevölkerung von dieser Knappheit betroffen.

Wasserknappheit: Ein globales Risiko
Wasserknappheit und Dürre stehen im Gegensatz zu Starkregen- und Überschwemmungsereignissen. Diese sind oft saisonale Phänomene, die sich durch den Klimawandel weiter zuspitzen. Der Schutz des Grund- und Trinkwassers ist daher auch in unserer Region von entscheidender Bedeutung, um die Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen zu bewahren.

Jeder Tropfen zählt
Jeder Einzelne kann zum Schutz des Wassers beitragen. Ein großer Teil des genutzten Wassers wird erhitzt; Wasser zu sparen bedeutet also auch, Energie zu sparen. Dies kann durch einfache Maßnahmen erreicht werden, wie die Nutzung des Eco-Programms bei

Wasch- und Spülmaschinen oder den Einsatz von wassersparenden Duschköpfen.

Verantwortungsvoller Umgang
Es ist wichtig, Wasser sauber zu halten und keine Chemikalien oder Medikamente über den Abfluss zu entsorgen. Der indirekte Wasserverbrauch, der durch die Produktion von Konsumgütern entsteht, ist ebenfalls beträchtlich. In Deutschland verbraucht jede Person durchschnittlich 121 Liter Wasser direkt, während durch den Konsum von Gütern und Dienstleistungen etwa 4000 Liter indirekt hinzukommen.

Der Wasserfußabdruck
Eine Möglichkeit, den eigenen Wasserverbrauch zu reflektieren, bietet das Konzept des Wasserfußabdrucks. Dieser gibt Aufschluss darüber, wie viel Wasser wir indirekt verbrauchen und kann individuell berechnet werden.



Leitungswasser – eine kluge Wahl
Leitungswasser ist streng reguliert und kann ohne Bedenken getrunken werden. Es spart nicht nur Verpackung, sondern auch Wasser, da für die Produktion von Mineralwasser eine erhebliche Menge Leitungswasser benötigt wird.

Regenwasser – ein Geschenk des Himmels

Die Nutzung von Regenwasser zur Bewässerung des Gartens ist eine sinnvolle Maßnahme. Es entlastet nicht nur die Kanalisation, sondern fördert auch die Grundwasserneubildung durch Versickerung auf unversiegelten Flächen.

Fazit: Wasser ist mehr als nur eine chemische Verbindung – es ist die Grundlage allen Lebens. ■



Grafik: Isabella Schmitt

MEHR BEWUSSTSEIN FÜR UMWELT- UND KLIMASCHUTZ:

Energie- und Nachhaltigkeitstag

Am 14. September 2024 wird der Rathausplatz in Oberasbach zum Zentrum für Umwelt- und Klimaschutz. Von 10 bis 15 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen rund um Umwelt, Klima und Energie zu informieren und aktiv zu beteiligen. Der Energie- und Nachhaltigkeitstag verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit Infoständen, Mitmachaktionen und Fachvorträgen.

Kooperation für eine nachhaltige Zukunft
Wie bereits im letzten Jahr kooperieren die Stadt Oberasbach und der Landkreis Fürth für diesen besonderen Tag. Landrat Bernd Obst betont die Bedeutung solcher Veranstaltungen: „Der Energie- und Nachhaltigkeitstag ist eine großartige Gelegenheit, um das Bewusstsein für Umwelt- und Klimaschutz in unserer Region zu stärken.“

Das endgültige Programm wird Anfang September veröffentlicht, doch schon jetzt können sich Interessierte den Termin vormerken. „Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und ein reges Interesse an den vielfältigen Angeboten“, so Landrat Obst weiter. Der Rathausplatz wird an diesem Tag somit zum Treffpunkt für alle, die sich für eine nachhaltige Zukunft engagieren möchten. ■

**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Fahrer (m/w/d)

mit Führerscheinklasse B auf Minijob-Basis aus und für den Landkreis Fürth z.B. Großhabersdorf, Wilhermsdorf, Langenzenn, Cadolzburg für den täglichen Schülerverkehr in Fürth gesucht.

Info erhalten Sie von Mo - Fr unter Tel.: **0911 / 749 37 0** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail: **info@apz-reisen.de**



Wir suchen ab sofort einen (mitarbeitenden)
KFZ-Meister und -Mechatroniker (m/w/d)
bevorzugt mit BMW-Erfahrung.

<p>Das bieten wir Dir:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sehr gute Bezahlung • einen verantwortungsvollen, unbefristeten Arbeitsplatz • Arbeiten in einem sympathischen Team • einen Arbeitsplatz auf technisch neuestem Stand <p>Wir erwarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweiterte technische KFZ-Kenntnisse • sicheres Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeiten • organisatorisches Talent • Freude am Umgang mit Menschen und Technik 	<p>Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Gerne auch per Mail.</p> <p>z. Hd. Herrn Alexander Tomandl Tomandl GmbH Erlanger Straße 130 90765 Fürth info@tomandl.de</p>
---	--

MADE BY EUROPE
EU
GERMANY

IHRE ZUKUNFT IN DER SPIELWARENBRANCHE!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

(M/W/D)

SACHBEARBEITER FINANZBUCHHALTUNG

TEAMLEITER INSTANDHALTUNG

TECHNISCHER MITARBEITER ARBEITSVORBEREITUNG MONTAGE

VERFAHRENSMECHANIKER KUNSTSTOFF UND KAUSCHUK

IT-ANWENDUNGSBETREUER

JETZT EINSTEIGEN!

BRUDER Spielwaren GmbH + Co. KG
Bernbacher Str. 94-98, 90768 Fürth
Ansprechpartnerin: Dorothee Kaup
0911/75209-0 / personalwesen@bruder.de

Weitere Infos finden Sie hier

bruder.de/de/karriere

bruder.spielwaren.de
bruder.spielwaren.de
bruderspielwaren

KUNSTMANN

BADSANIERUNG
Visuelle Badgestaltung

Alles aus
einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmann-sanitaer.de
Austraße 74 · 90429 Nürnberg

HANOLD

**59
JAHRE
1965-2024**

**Glasbruch?
Trübes Isolierglas?
Einbruch?**

**Wir bringen das schon
wieder in Ordnung!**

**HANOLD
Meisterbetrieb**

90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de



AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Bernd Obst
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 16 vom 07.08.2024

Inhaltsverzeichnis

067 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

067 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

441-6024-BV-0734-2024-GH
Anbau einer Terrassenüberdachung an das bestehende Reihenhendhaus

Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 24.07.2024, Az: 441-6024-BV-0734-2024-GH, erteilt das Landratsamt Fürth Susanne und Marcus Danning, Stollberger Straße 23a, 90522 Oberasbach, die Baugenehmigung zum Anbau einer Terrassenüberdachung an das bestehende Reihenhendhaus auf dem Grundstück Fl.-Nr. 302/58 der Gemarkung Oberasbach (Stollberger Straße 23a).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht
Ansbach**
**Postfachanschrift: Postfach 616
91511 Ansbach**
**Hausanschrift: Promenade 24
91522 Ansbach**

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form zu stellen.

¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 302/2, 302/26, 302/37, 302/39, 302/41, 302/57, 302/60, 302/69 der Gemarkung Oberasbach durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oef-fentliche-bekanntmachungen.

Zirndorf, 24.07.2024

Besold
Regierungsobersinspektor

Unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Beate Meyer-Führer

ist im Alter von 68 Jahren verstorben.

Vom 01.06.1984 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 01.06.2021 war Frau Meyer-Führer im Bereich der Bauleitplanung und der Bauordnung des Landkreises tätig.

Das Amt der Stellvertreterin des Vorsitzenden des Gutachterausschusses für den Bereich des Landkreises Fürth übte Frau Meyer-Führer stets gewissenhaft und verantwortungsbewusst aus.

Wir werden Frau Meyer-Führer ein ehrendes Andenken bewahren.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Landkreis Fürth

Bernd Obst Landrat	Jörg Döhler Personalratsvorsitzender
------------------------------	--

TEILZEITAUSBILDUNG GESUCHT?

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2025

EINE/N AUSZUBILDENDE/N (w/m/d) IN TEILZEIT (mind. 25 Wochenarbeitsstunden) für den Beruf der/des **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten während der praktischen Ausbildung mit einer noch konkret zu vereinbarenden Wochenstundenzahl auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule in Vollzeit

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. August 2024 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 06 zur Verfügung.



#JETZT WIRD'S AMTLICH!

www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2025

AUSZUBILDENDE (w/m/d) IN VOLLZEIT für den Beruf der/des **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.218,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. August 2024 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 06 zur Verfügung.



#JETZT WIRD'S AMTLICH!

www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz. Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? **Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei!**

UNSERE BENEFITS

- | | |
|---|---|
| Flexible Arbeitszeit | Mobiles Arbeiten |
| Teilzeit | Jobsharing |
| Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung | Jahressonderzahlung/ Leistungsorientierte Bezahlung |
| Fort- und Weiterbildungsprogramm | Karrieremöglichkeiten |
| Jobticket | BikeLeasing |
| Betriebliches Gesundheitsmanagement | Gesundheitstage |
| 30 Tage Urlaub | Grillfest / Betriebsfest |
| spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete | |

WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- **Arbeitsbereichsleitung (w/m/d) für die Jugendsozialarbeit an Schulen**
- **Jugendsozialarbeit (w/m/d) an Schulen**
- **Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d) im Bereich Betreuungsstelle**
- **Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d) im Bereich Pflegekinderdienst**
- **Gärtnerin / Gärtner (w/m/d) im Bereich Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege**
- **Schulhausmeisterin / Schulhausmeister (w/m/d) für das Gymnasium Stein**

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns. Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

SCHON GEWUSST?

Alle Ausgaben des Landkreismagazins gibt's auch im Online-Archiv:

www.landkreismagazin.de/das-landkreismagazin





René Kracker
Hörakustikmeister
Hörtherapeut

*Im Ohr nahezu
unsichtbar!*



Mit bester Empfehlung:

KRACKER
HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de

IM-OHR-HÖRGERÄT ZUM NULLTARIF*

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt • 6 Frequenzkanäle
- 4 Programme • 312er Batterie • Steuerung über App / Fernbedienung möglich. Verbindet hervorragenden Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.



Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust.



*Endlich das Leben
wieder uneingeschränkt
genießen ...*



ONLINE
TERMIN

* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00
Sa. 09:00 - 13:00 (nur in Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

100 Jahre Weltpartag.
Feiern Sie schon jetzt.

Tagesgeld 35* mit
3,00% p.a.**

Zinssatz
gültig
bis 31.12.
2024

Gleich Termin
vereinbaren: (09 11) 78 78 - 0
Alle Infos und Abschluss unter:



[sparkasse-fuerth.de/
tagesgeld35](https://sparkasse-fuerth.de/tagesgeld35)



Sparkasse
Fürth

*Kündigungsfrist 35 Tage. **3 % Zinsen p.a. fest bis 31.12.2024, danach Zinssatz variabel. Mindestanlage 5.000 Euro. Angebot gültig bis 30.11.2024.



DEKRA
**Plakette
fällig?**

Dann am besten gleich zu DEKRA - Ihrem Partner für Sicherheit rund um Ihr Fahrzeug.

DEKRA Automobil GmbH
Jordanstraße 14, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911.9629-6
Mo/Mi/Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
dekra.de/zirndorf

